

## Katrin Albsteiger bei Party der CSU Kaufbeuren

**Kaufbeuren:** Die Landesvorsitzende der Jungen Union Bayern, Katrin Albsteiger, war zu Gast in Kaufbeuren. Die 29jährige Neu-Ulmerin wurde in der Diskussion um die Einführung einer Frauenquote in der CSU bekannt. Nun war sie bei der „Lounge in the City“ des Ortsverbandes Kaufbeuren zu Gast. „Unsere After-Work-Party bietet die Möglichkeit in lockerer Atmosphäre ins Gespräch zu kommen“ so die Organisatorin Melanie Dworacek, Kandidatin zur Landtagswahl. Katrin Albsteiger ist die erste Frau an der Spitze der Jungen Union Bayern und kandidiert im



September für den Bundestag. „Chancen statt Schulden, das ist das Leitbild der jungen CSU“, erklärt die deutschlandweit bekannte Quotengegnerin. Es gehe darum der jungen Generation eine starke Stimme zu geben. Generationengerechte Politik umfasse solide Finanzen, faire Sozialpolitik und eine erfolgreiche Bildungslandschaft. Die Bedürfnisse der heutigen Generationen müsse mit den Lebenschancen der künftigen verknüpft werden. An erster Stelle der Agenda stehe für die Junge Union der Schuldenabbau auf allen Ebenen. Zudem setzt sich Katrin Albsteiger, wie alle schwäbischen Akteure der CSU, für ein starkes Verkehrsnetz in der Region ein. Dazu gehöre sowohl der Ausbau der B 12 mit Mittelleitplanke als auch der Schienenverkehr mit Elektrifizierung. Als Gastgeschenk erhielt die junge Frau eine Halskette aus der Gablonzer Schmuckindustrie. „Wir haben ihr das Versprechen abgenommen, dass sie das schöne Stück beim nächsten Fernsehauftritt trägt und so Werbung für Neugablonz macht“, berichtet Melanie Dworacek.



Bild von links: Melanie Dworacek (Kreisvorsitzende Junge Union Ostallgäu) & Katrin Albsteiger (Landesvorsitzende Junge Union Bayern)